

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 4: **Die Passion Jesu**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anmeldeformulare durch Kinder-Musik-Institut
Alex Eckert, Pfeffingerstrasse 41, CH-4053 Basel.

Neue 16-mm-Filme in der Schweiz

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien (ajm) hat eine Zusammenstellung aller neuen in der Schweiz verfügbaren 16-mm-Filme herausgegeben.

Jeder Film wird mit einer kurzen Inhaltsbeschreibung vorgestellt. Selbstverständlich sind auch alle notwendigen technischen Angaben beigelegt. Der Katalog – in handlichem A5-Format – kann bezogen werden bei: AJM, Postfach 224, 8022 Zürich. Der Verkaufspreis beträgt Fr. 5.–, zuzüglich Fr. 1.– Verpackungs- und Versandkosten. Der Katalog 1978 ist ebenfalls noch zum selben Preis lieferbar.

«Spielregeln in einer demokratischen Gesellschaft»

(Verfasser: Heinz Wettstein; Herausgeber: Nationale Schweizerische UNESCO-Kommission / Pro Juventute; dt.)

Jugendgruppen sind oft ein erstes praktisches Erfahrungsfeld für demokratisches Verhalten. Um so wichtiger also, dass dem Gruppenleiter Wege und Arbeitsmittel zur Verfügung stehen, solches Verhalten zu üben und zum Erlebnis zu bringen. Die vorliegende kleine Broschüre bringt dafür eine Reihe von Beispielen, die in Schule und Jugendgruppe wie auch in der Arbeit von Jugendfreizeit oder Gemeinschaftszentren gleichermaßen Anwendung finden können. Der Verfasser schöpft dabei aus einer reichen Praxiserfahrung, welche er methodisch vertieft und verfeinert hat, in einer Reihe von Jugendleiterseminarien zum gleichen Thema, welche von der Nationalen Schweizerischen UNESCO-Kommission im Verlaufe der letzten Jahre durchgeführt wurden.

Die Broschüre kann im Verlag Pro Juventute, Seefeldstrasse 8, Postfach, 8022 Zürich, zum Preis von Fr. 2.50 bezogen werden.

Bücher

Meditation

Niklaus Brantschen: Was ist wichtig? Meditationen für den Alltag. Mit Holzschnitten von Brigitte Durrer-Hüsler. Benziger Verlag, Zürich 1979, 81 Seiten, Fr. 9.80.

Brantschen legt dem Leser sieben Meditationen vor, die an neuralgischen Punkten unseres heutigen Lebensstils anknüpfen: Zeit haben, Was ist

wichtig, Staunen lernen, Stille werden, Sinn erfahren, Gelassen-Werden und Geborgen-Sein. Es tut gut, wieder einmal zu erfahren, welche unheimlichen Akzentverschiebungen wir heimlich in unseren Lebensvollzug aufgenommen haben. Es ist wichtig, dass uns jemand auf den Teufelskreis aufmerksam macht, in dem wir Werten nachjagen und gleichzeitig an dem Gesuchten vorbeigehen. Es ist befreiend, wenn wir auf den Punkt hingewiesen werden, an dem uns der Sprung aus diesem Kreis gelingen kann. Es braucht dann allerdings noch den Mut zum Sprung.

Mehr zu diesem Buch zu sagen scheint mir überflüssig, weil niemand das wiedergeben kann, was er beim Lesen persönlich erfährt. Wer also etwas zu seiner Bereicherung sucht, wird es hier finden, wenn er den Mut hat und sich die Zeit dafür nimmt. cg

Felix Lorenzi: Zeichnen – aber wie? Band 3: Perspektive. Eine Anleitung mit 155 Zeichenbeispielen. Cypress Verlag, Postfach 153, 8035 Zürich 1980. 47 Seiten. Kart. Fr. 11.80.

An 155 Zeichenbeispielen baut Felix Lorenzi die Perspektive als Konstruktionshilfe auf. Er zeigt Schritt für Schritt, auf was es ankommt, welche Gesetze der Perspektive uns helfen, die dreidimensionale Umwelt aufs Papier zu bingen. Das Zeichnen ist ein ideales Mittel, sich mit den Gesetzmässigkeiten der Natur auseinanderzusetzen und die Dinge mit neuen Augen viel bewusster anzusehen.

In den beiden ersten Bänden (1 Haustiere und 2 Der Mensch) werden Tier und Mensch zeichnerisch sozusagen in ihre Hauptteile «zerlegt» und dann schrittweise bis zur frei gestalteten, ausgereiften Zeichnung wieder aufgebaut.

Der ganze Zeichenlehrgang ist keineswegs nur für Zeichentalente gedacht, sondern als eine unterhaltsame Anleitung für Erwachsene und Kinder ab etwa 10 Jahren, die Entspannung und ein schöpferisches Hobby suchen. Sie werden nach dem Durcharbeiten der drei Bände mit Freude entdecken, dass das Zeichnen, ganz unabhängig vom Grad der Vollkommenheit, unendlich viele spielerische Möglichkeiten bietet. Der Versuch lohnt sich!
V.B.

Haben Sie Ihr
Abonnement «schweizer schule»
schon eingelöst?

Heilpädagogische Sonderschule Bülach

Wir suchen auf Schulanfang 1980

Logopädin oder Logopäden

für 10–12 Jahreswochenstunden, wobei allenfalls die Möglichkeit besteht, zusätzlich noch einige Jahreswochenstunden an der Sprachheilschule der Primarschule Bülach zu übernehmen.

Die Besoldung entspricht derjenigen eines Sonderklassenlehrers, umgerechnet auf die effektiv erteilten Jahreswochenstunden und ist bei der kant. Beamtenversicherungskasse versichert. Bisherige Dienstjahre werden angerechnet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Mitte März 1980 zu richten an die Kommission der Heilpädagogischen Sonderschule Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach, Telefon 01 - 860 18 97, wo auch weitere Auskünfte gerne erteilt werden.

Bülach, 4. Februar 1980

Kommission der Heilpädagogischen
Sonderschule Bülach

Georg Carlen

Johannes Brandenburg

Der Zuger Barockmaler
1661 — 1729

Preis
Normalausgabe Fr. 52.—
Vorzugsausgabe Fr. 118.—

Zu beziehen
in jeder Buchhandlung oder beim

Verlag Kalt-Zehnder, 6301 Zug
Grienbachstrasse 11
Tel. 042 - 31 66 66

Prospekt gratis

Kantonsschulen Romanshorn und Kreuzlingen

An unseren Schulen ist auf Herbst 1980 (20. Oktober 1980), voraussichtlich mit Standort Kreuzlingen, eine Hauptlehrstelle für

Französisch und Italienisch

zu besetzen.

Als Fächerkombination käme allenfalls auch in Frage:

Italienisch und ein weiteres Fach oder Französisch und ein weiteres Fach.

Die Schulen Romanshorn und Kreuzlingen führen die Oberstufe (4^{1/2} Jahre) der Gymnasien Typus A, B und C.

Bewerberinnen und Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldungen nebst Ausweisen und Angaben über Referenzen bis zum 15. April 1980 an das Rektorat der Kantonsschulen Romanshorn und Kreuzlingen, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Rektor Dr. Th. Reich steht den Interessenten für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Telefon Kantonsschule Kreuzlingen 072 - 72 20 80
Telefon Kantonsschule Romanshorn 071 - 63 47 67
Telefon privat (Romanshorn) 071 - 63 46 66

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT
DES KANTONS THURGAU
A. Abegg, Regierungsrat

Zu vermieten

im neuen Schulhaus Wiler (Lötschental)

3 Schlafräume, 50 bis 80 Matratzenlager
mit zwei Decken und einem Kopfkissen, elektrische Küche und Essraum sowie Duschen und Heizungen vorhanden.

Ebenfalls frei **50 bis 60 Plätze**
im Gemeindehaus mit Küche, Essraum und Aufenthaltsraum.

Wegen Absage noch frei vom 15. 3. – 15. 4. 1980.
Sehr empfehlenswert für Sommerlager.

Interessenten schreiben an Lehner Erasmus, Verwalter,
3903 Wiler-Lötschental VS.

Luftseilbahn in Betrieb.

Anmeldung zur

Seminarlehrerausbildung an der Universität Bern

Die Zulassungsgesuche für die Ausbildung zum

- Pädagogiklehrer
- Psychologielehrer
- Lehrer der Allgemeinen Didaktik
- Fachdidaktiker
- Bildungssachverständigen

sind **bis zum 1. Juni 1980** an das Sekretariat der Staatlichen Prüfungskommission für Lehrer und Sachverständige der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, c/o Abteilung Pädagogische Psychologie, Waldheimstrasse 6, 3012 Bern, Telefon 031 - 65 82 75, zu richten.

Daselbst sind auch Unterlagen über dieses Studium erhältlich. Weitere Auskünfte erteilen die Professoren Dr. Hans Aebli und Dr. Traugott Weisskopf, Tel. 031 - 65 82 75 und 031 - 65 83 69.

Zulassungsbedingungen sind: Ein Lehrerpapier, mindestens 2jährige Lehrtätigkeit nach Erwerb des Lehrerpapieres, Empfehlung durch die aufsichtsführende Behörde. Das Studium dauert mindestens 4 Jahre und schliesst mit einem Staatsexamen ab.



Institut Sonnenberg (Nähe Bad Ragaz)

Auf Ende April 1980 ist die Stelle eines

Lehrers

für Mathematik und Geometrie, phil. II (Sekundarstufe mittlere Klassen), zu besetzen. Besoldung nach kant. Ansätzen, kant. Lehrerpensionskasse, 16 Wochen Ferien.

Anfragen und Auskünfte unter Tel. 085 - 2 29 21 oder 085 - 2 17 31, Herr Wistawel.

Die Schulgemeinde Stans NW

sucht auf Beginn des Sommertrimesters (17. April 1980) als Stellvertreterin bis Ende Schuljahr 1980/1981

1 Primarlehrerin

für die Unterstufe

Als Stellvertreter für das Schuljahr 1980/81 (Beginn 25. August 1980) werden gesucht:

2 Sekundarlehrer phil. I

Auf Beginn des Schuljahres 1980/81 (25. August 1980) werden ferner gesucht:

1 Hilfsschullehrerin

für die Unterstufe

1 Sekundarlehrer(in) phil. II

Besoldung nach kantonalen Richtlinien.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Ende Februar 1980 zu richten an das Schulsekretariat Stans (Telefon 041 - 61 23 76).



Restiberg GL

Ideal für Schullager (Selbstkocher): Wildschutzgebiet, Alpenflora, Wildbachverbauung, tolle Wanderungen.
Freie Termine: Mai/Juni, August/September.
Auskunft: H. Zwahlen, Bernerring 41, Basel, 061 - 38 30 05.

HASLIBERG – BERNER OBERLAND

Bergschulwochen – Klassenlager

Mitten im neu erschlossenen Wander- und Ski-gebiet liegt unser Jugendhaus.
39 Plätze – neu ausgerüstet mit Warmwasserduschen – Verpflegung aus der Hotelküche.

Freie Termine: 1.–23. 6., 14. 7. – 4. 8., 30. 8. – 4. 10.

Ferien- und Schulungszentrum Viktoria
6086 Hasliberg Reuti, Telefon 036- 71 11 21

Ferienhaus «Eywaldhus»

ob Rüscheegg-Heubach

im Schwarzenburgerland. 40 Massnlager in 5 Räumen, Aufenthaltsraum, gut eingerichtete Küche. Pro Person Fr. 6.–.

Familie H. P. Bärtschi, Rest. Eywald, 3154 Rüscheegg-Heubach, Telefon 031 - 93 80 40

Herrliche Ski- und Wanderferien verbringen Sie in

Saas Almagell VS PENSION SPYCHER

das ideale Haus für kleinere und grössere Gruppen bis 45 Personen. Alle Zimmer mit Kalt- und Warmwasser, teilweise mit Duschen. Sommer und Winter offen. Gepflegte Küche, günstige Preise HP/VP.

Familie Medard Anthamatten, Telefon 028 - 57 24 94

Restaurant Kühboden Fiesch

Mittelstation: Fiesch-Eggishorn

Speziell geeignet für Schulreisen und Klassenlager. Verlangen Sie bitte Prospekte, Menuvorschläge und Preislisten!

Familie Sepp Volken-Ritz, Telefon 028 - 71 13 77 / 71 11 16



*Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten!*

Konzentrationswochen 1980

In den Kantonen GR, VS, LU, SZ, BE können Sie für Ihre Bergschulwochen/Herbstferien gut ausgebaute Jugendferienheime mieten. Auch kleine Schulklassen können ein Haus allein belegen. Unsere Ortsbeschreibung und geeignete Räume in den Heimen erleichtern Vorbereitung und Durchführung der Klassenarbeiten. Verlangen Sie noch heute ein Angebot.



Dubleтта-Ferienheimzentrale, Postfach
4020 Basel, Telefon 061 - 42 66 40
Mo bis Fr 8.00-11.30 und 13.30-17.30 Uhr



Sommer

Winter

SEDRUN

Bündner-Oberland / Schweiz 1450 - 2300

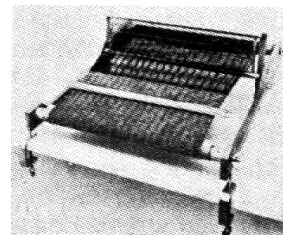
Tgesa Strem

Ferienhaus, Pension, bekannt und ideal für Schullager, Schulwochen und Gesellschaften. 80 Betten, Vierer- und Doppelzimmer mit Kalt- und Warmwasser, Spielraum, Leiterraum und grosser Essaal.

Freie Termine:

30. Juni bis 31. Juli / 24. August bis 31. August / 22. September bis Ende Oktober.

Günstige Preise und gute Küche verspricht
Familie Deragisch, Telefon 086 - 9 13 00.



ARM

Tischwebrahmen

Verschiedene Webrahmen- und Webstuhlmodelle.
Verlangen Sie Prospekte.

ARM AG., Webstuhlfabrik, 3507 Biglen
Telefon 031 - 90 07 11

Sprachheil-Ambulatorium Toggenburg

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft

Logopädin oder Logopäden

zur Betreuung der sprachgestörten Kinder der Schulgemeinden des oberen und mittleren Toggenburgs. Besoldung und Zeitverpflichtung entsprechen denjenigen der Primarlehrer (Zulagen je nach Ausbildung und Erfahrung).

Weiterbildung, Kontakte mit anderen logopädischen Diensten und Zusammenarbeit mit Schulpsychologischem und Kinderpsychiatrischem Dienst sind gewährleistet. Der Zweckverband entlastet die Logopädinnen weitgehend von administrativer Arbeit. Das Gebiet ist überschaubar und die Öffentlichkeit steht den sonderpädagogischen Belangen aufgeschlossen gegenüber.

Bewerbungen und Anfragen sind zu richten an: Präsidentin Sonja Kauf, Rosenbühlstrasse 84, 9642 Ebnat-Kappel, Telefon 074 - 3 25 42.



Aarg. Kantonsschule 5610 Wohlen

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1980/81 (21. April 1980) einen

Hilfslehrer für Chemie (evtl. auch Biologie)

Das Pensum umfasst 8–12 Lektionen.

Bewerbungen sind an das Rektorat der Aargauischen Kantonsschule 5610 Wohlen zu richten, das auch für zusätzliche Informationen zur Verfügung steht (Telefon 057 - 6 49 94).

Sekundarschule Appenzell

Auf Beginn des Schuljahres 1980/81 ist

1 Lehrstelle

(sprachlich-historische Richtung)

neu zu besetzen.

Der bisherige Stelleninhaber ist unter Umständen bereit, erst am Ende des ersten Quartals zu demissionieren. In diesem Falle müsste der Stellenantritt am 17. August 1980 erfolgen.

Interessenten sind freundlich eingeladen, ihre Bewerbung bis zum 31. März 1980, mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten, Herrn Alois Stolz, Gymnasiallehrer, Forren, 9050 Appenzell, zu richten.

Für weitere Auskünfte steht das kantonale Schulinspektorat, Telefon 071 - 87 15 39, gerne zur Verfügung.

Sprachheilschule Steinen SZ

Auf Schulbeginn (21. April 1980) suchen wir eine

Lehrerin für die 1. Primarklasse (10–12 Kinder)

Einsatzfreudige Lehrkraft mit einiger Erfahrung, Sinn für Teamarbeit und Interesse an Weiterbildung melde sich telefonisch oder schriftlich an die Leiterin der Sprachheilschule,
Sr. Paulina Kühnis,
Sprachheilschule Steinen, 6422 Steinen.

Landerziehungsheim Albisbrunn

Wir suchen auf Frühjahr 1980 (21. April, evtl. Herbst 1980)

1 Lehrer(in) an die Oberstufe (Ober-/Realschule)

unserer Heimschule. In unseren Kleinklassen unterrichten wir 8–12 normalbegabte, verhaltensgestörte Knaben.

Wir erwarten:

Oberstufen- oder Primarlehrer mit Unterrichtserfahrung und heilpädagogischem Interesse. Zudem ist eine heilpädagogische Zusatzausbildung erwünscht.

Wir bieten:

Besoldung gemäss kantonalen Ansätzen; zuzüglich Sonderklassenzulage je nach Vorbildung.

Auf Wunsch evtl. heimeigene Wohnung in der Nähe von Albisbrunn möglich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an die Heimleitung, Landerziehungsheim Albisbrunn, 8915 Hausen a/A.

Auskünfte erteilen gerne der Heimleiter, Dr. H. Häberli, oder der Schulleiter, J. Huber. Telefon 01 - 764 04 24.

Sekundarschule Affeltrangen TG

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1980/81 (15. April 1980) oder evtl. auf 15. Oktober 1980 einen

Sekundarlehrer phil. I

Die Sekundarschule hat insgesamt 6 Lehrstellen.

Bewerbungen sind zu richten an den Sekundarschulpräsidenten, Herrn Pfr. J. Meuli, 9656 Affeltrangen, Telefon 073 - 45 12 02.

Auskunft erteilt auch der Schulvorstand, Herr J. Wiesli, Sekundarlehrer, Telefon 073 - 45 14 79.
Telefon Schulhaus: 073 - 45 14 88

Sekundarschule Kreuzlingen

Wir suchen auf Frühjahr 1980 einen

Singlelehrer

Ideal wäre eine Kombination von Gesang- und Musikunterricht mit einem oder mehreren andern Fächern (z. B. Zeichnen, Turnen, Deutsch . . .).

Nähere Auskünfte erteilen gerne der Präsident der Sekundarschulvorsteherschaft, Herr Dr. P. Lindt, Telefon 072 - 72 72 30, oder der Schulvorstand, Herr P. Hugentobler, Telefon 072 - 72 67 47.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen baldmöglichst an den Präsidenten der Sekundarschulvorsteherschaft, Hauptstrasse 54, 8280 Kreuzlingen.

Stadt Zug

Schulwesen – Stellenausschreibung

Auf Beginn des Schuljahres 1980/81, am 18. August 1980, wird in der Stadt Zug der Schultypus der Einführungsklasse neu errichtet. Wir suchen auf diesen Termin

1 evtl. 2 Primarlehrerinnen

für diese Einführungsklasse. Vorausgesetzt sind Ausbildung in Heilpädagogik und/oder Praxis an der Unterstufe der Primarschule.

Interessentinnen sind gebeten, beim Schulamt der Stadt Zug, Hirschenplatz, 6301 Zug, Telefon 042 - 25 15 15, ein Anmeldeformular zu beziehen. Dieses enthält Angaben über die erforderlichen Unterlagen, die der Bewerbung beizulegen sind.

Bewerbungen sind bis 24. Februar 1980 zu richten an das Schulpräsidium der Stadt Zug, Hirschenplatz, 6301 Zug.

Auskunft über die Stelle erhalten Sie beim Schulamt.

Zug, 18. Januar 1980

DER STADTRAT VON ZUG

Weiterbildungsschule Zug Kantonale Diplommittelschule

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1980/81 suchen wir Lehrer für die Fächer

Medienkunde

(4-6 Stunden wöchentlich)

Zeichnen/Gestalten

(6-8 Stunden wöchentlich)

Kunstgeschichte

(6-8 Stunden wöchentlich)

Interessenten können sich für die Fächer einzeln oder für eine der folgenden Kombinationen bewerben:

Medienkunde und Zeichnen/Gestalten

Medienkunde und Kunstgeschichte

Erwartet werden entsprechende Ausbildung (Fachstudium bzw Hochschulstudium) und Interesse und Engagement für Schule mit alternativem Charakter sowie Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit mit Schülern und Lehrern.

Bewerbungsschreiben (ohne zusätzliche Beilagen wie Zeugnisse u. ä.) sind bis Mitte März 1980 zu richten an

Weiterbildungsschule Zug, z.H. des Leitungsteams, Zugerbergstr., 6300 Zug, Telefon 042 - 22 15 10.

Kinderheim Ilgenhalde

Wir sind ein modernes

Sonderschulheim für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder

im Vorschul- und Schulalter (4 bis 18 Jahre) in Fehraltorf ZH (ca. 20 Minuten von Zürich entfernt).

Auf Frühjahr 1980 suchen wir

Lehrerinnen (Kindergärtnerinnen)

für praktischbildungsfähige oder gewöhnungsfähige Kinder.

Wir erwarten:

- Lehrerin- oder Kindergärtnerinnenpatent
- Praxis
- Heilpädagogische oder Sonderpädagogische Ausbildung ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung
- Bereitschaft, das mehrfachbehinderte Kind anzunehmen und nach den gegebenen Möglichkeiten zu fördern.

Wir bieten:

- Neuzeitliches, angepasstes Förderungsprogramm
- Dankbare, selbständige Arbeit in Gruppen von 5 bis 7 Kindern
- Geregelter Arbeitszeit
- Gute Entlohnung und neuzeitliche Sozialleistungen

Für einen ersten Kontakt bitten wir Sie, sich telefonisch oder schriftlich mit Unterlagen über die bisherige Tätigkeit mit der Heimleitung in Verbindung zu setzen.

Kinderheim Ilgenhalde, 8320 Fehraltorf
Telefon 01 - 954 15 46

Collège St-Charles, Porrentruy

Telefon 066 - 66 11 57

Erfahrung, Erziehung, Individuelle Förderung und anerkannter Erfolg bilden seit Jahren die Grundlage für die Beliebtheit unserer

Spezial-Kurse für Deutschschweizer Jugendliche.

Durch umfassende Sprachschulung und gute Allgemeinbildung wird jungen Menschen die Vorbereitung für kommerzielle, administrative, industrielle oder gewerbliche Lehr-Arten und ihre entsprechenden Schulen bedeutend erleichtert. Der Eintritt ist möglich nach mindestens 2 Jahren Sekundar- oder gleichwertiger Schule. Der nächste Kurs beginnt 8 Tage nach Ostern und dauert ein volles Jahr. Der Schulbetrieb wickelt sich im Rahmen der 5-Tage-Woche ab. Für den neuen Spezialkurs sind noch einige Plätze frei.

Verlangen Sie Prospekte und unverbindliche Auskunft durch die Direktion.

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf

Bastelmaterialien und -bücher, AUCH FÜR PEDDIGROHR:
Max Fehr, 8586 Erlen, 072 - 48 10 10
LoRo-Bastel, Loniceria AG, 4914 Roggwil, 063 - 49 27 34

Bastelmaterialien, Bastelbücher
Bastelzentrum, Bubenbergplatz 11, 3011 Bern, 031 - 22 06 63

Bücher, Lehr- und Lernmittel, Pädagogik
Hermann Schroedel Verlag AG, Hardstrasse 95, 4020 Basel,
061 - 42 33 30

Dia-Aufbewahrung
Theo Beeli AG, Foto und Kino en gros, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

Diamantzeichnen, Anleitung, Instrumente, sämtl. Vorlagen
GLAS+DIAMANT, Schützeng. 24, 8001 Zürich, 01 - 211 25 69

Diapositive
DIA-GILDE, Wülflingerstr. 18, 8400 Winterthur, 052 - 25 94 37

Dia-Service, Duplikate, Rahmungen, Aufbewahrungsartikel
DIARA Dia-Service, Kurt Freund, 8056 Zürich, 01 - 46 20 85

Handstrickwollen
Hans Jakob AG, 3436 Zollbrück, 035 - 6 81 11

Handwebgarne, Handwebstühle, Webrahmen, Spinnräder
Artésania, kompl. Programm, 2022 Bevaix, 038 - 46 19 80
Rüegg-Handwebgarne, Tödistr. 52, 8039 Zürich, 01 - 201 32 50

Kassetten-Kopiergeräte
APCO AG, Räfelstrasse 25, 8045 Zürich, 01 - 35 85 20

**Kassettenbandgeräte mit Dia-Synchrongerät und Fernbedien-
bedien-ung**
APCO AG, Räfelstrasse 25, 8045 Zürich, 01 - 35 85 20
EGLI, FISCHER & Co. AG, 8022 Zürich, 01 - 202 02 34

Keramikbrennöfen
KIAG, Keramisches Institut AG, Economy-Schulbrennöfen,
3510 Konolfingen, 031 - 99 24 24

Laboreinrichtungen
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Lehrmittel
S A B E - Verlagsinstitut, Bellerivestrasse 3, 8008 Zürich,
Telefon 01 - 32 35 20

Lehrmittel für alle Fächer
Informationsstelle Schulbuch, Laurenzenvorstadt 90,
5001 Aarau (geöffnet: Di-Fr 14.00 bis 18.00), 064 - 22 57 33
Verlag Sauerländer, 5001 Aarau, 064 - 22 12 64

Mikroskope
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02
Nikon AG, Kaspar-Fenner-Str. 6, 8700 Küsnacht, 01 - 910 92 62
OLYMPUS, Weidmann+ Sohn, 8702 Zollikon, 01 - 65 51 06

Musik
Musikinstrumente, Musikalien, Blockflöten, Orff-Intr.
Musikhaus SCHMITZ, Kirchenstr. 1, 6300 Zug, 042 - 21 02 15

Peddigrohr und alle anderen Flechtmaterialien
VER. BLINDENWERKSTÄTTE, 3012 Bern, 031 - 23 34 51

Physikalische Demonstrations- und Schülerübungsgeräte
LEYBOLD HERAEUS AG, Ausstellungsräume: Bern: Zähringerstr. 40, 031 - 24 13 31; Zürich: Oerlikonerstrasse 88,
01 - 46 58 43

Presse (Zylinderpresse)
GISLING AG, CH-1510 Moudon/Lausanne, 021 - 95 21 31

Projektoren
Audiovisual Ganz, Seestr. 259, 8038 Zürich, 01 - 45 92 92
Filmtechnik Schweizer AG, 4431 Lampenberg, 061 - 97 15 50
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

Projektionstische
Aecherli AG, 8604 Volketswil, 01 - 945 46 87
Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Projektionswände
Aecherli AG, 8604 Volketswil, 01 - 945 46 87
Audiovisual Ganz, Seestr. 259, 8038 Zürich, 01 - 45 92 92
Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Reisszeuge
Kern & Co. AG, 5001 Aarau, 064 - 25 11 11

Ringordner - Register
Bolleter AG, 8627 Grüningen, 01 - 935 21 71

Schulwerkstatteinrichtungen
Bossard Werkzeug AG, 6300 Zug, Tel. 042 - 33 21 61
Hans Wettstein, 8272 Ermatingen, 072 - 64 14 63

Sprachlehranlagen
APCO AG, Räfelstr. 25, 8045 Zürich, (UHER), 01 - 35 85 20
CIR, Bundesgasse 16, 3000 Bern, 031 - 22 91 11
G.A.G. GYSIN AG, Byfangweg 1a, 4051 Basel, 061 - 22 92 22
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02
(Tandberg-Sprachlabors)
REVOX ELA AG, 8105 Regensdorf, 01 - 840 26 71

Stopfwatte
Neidhart+Co. AG, 8544 Rickenbach-Attikon, 052 - 37 31 21

Tonbandgeräte mit Sprachlehreinrichtungen
EGLI, FISCHER & Co. AG, 8022 Zürich, 01 - 202 02 34

Tuschefüller
Kern & Co. AG, 5001 Aarau, 064 - 25 11 11

Verdunklungsvorhänge
Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42

Video-Geräte und -Systeme
G.A.G. GYSIN AG, Byfangweg 1a, 4051 Basel, 061 - 22 92 22
MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02
Visesta AG, Binzmühlestrasse 56, 8050 Zürich, 01 - 48 20 33

Wandtafeln
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21
Eugen Knobel, Chamerstrasse 115, 6300 Zug, 042 - 21 22 38

Zeichenpapier
Ehrsam-Müller AG, Josefstr. 206, 8031 Zürich, 01 - 42 67 67

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler
Lehrer

6074 Giswil

Schulsporttage

Tageskarte für 4 Skilifte Fr. 7.-

Tageskarte + Mittagessen:
Suppe, Schnitzel, Pommes frites Fr. 12.-
Pro 10 Personen 1 Karte für die Skilifte gratis.

Auskunft: **Skilifte Sörenberg AG**
Sekretariat, 6174 Sörenberg, Telefon 041 - 78 12 36

10000 DIAS
auf kleinstem Raum
archiviert! Dia-Archiv-
und Sichtschränke
Vertreten
in der Schweiz:
Kümmerly + Frey AG
3001 Bern



SKI- UND KLASSENLAGER

Aurigeno/Maggiatal TI, 65 B., 341 m ü. M., Fr. 5.-
Les Bois/Freiberge, 30-130 B., 938 m ü. M., Fr. 4.-
Oberwald/Goms VS, 34, 60 u. 120 B., 1368 m ü. M.,
Fr. 5.- (Winter), Fr. 4.50 (übrige Zeit)
Frau R. Zehnder, Hochfeldstr. 88, 3012 Bern, Te-
lefon 031 - 23 04 03 / 031 - 25 94 31

Ferienheim Moos Unterägeri

Ideale Unterkunft für J + S-Lager und Schulen.
Mit oder ohne Pensionsverpflegung.
Beste Referenzen. Neuer Skilift.

Anmeldung und Auskunft:

Albert Iten, Molkerel
6314 Unterägeri ZG, Telefon 042 - 72 13 71

Hat Ihr Lehrmittelverwalter die Unterrichtshefte schon bestellt?

Kollegen aus den Kantonen St. Gallen, Uri und Luzern haben vor 50 Jahren das erste Unterrichtsheft gestaltet und herausgegeben. Heute ist dieses praktische Vorbereitungsheft überall in der Schweiz anzutreffen. Besonders begehrt sind die Sonderausgaben für die Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen (Ausgabe B) und für die Kindergärtnerinnen (Ausgabe C).

Die Ausgabe A erscheint in einem neuen Kleid und hat auch für Sie einige Verbesserungen bereit. - Alle Unterrichtshefte haben das Format A 4 und kosten Fr. 10.-.

Bestellschein

Bitte ausschneiden und in frankiertem Kuvert senden an:

Unterrichtsheft-Verlag

A. Schmid
Schachenstrasse 10
6010 Kriens

Ich bestelle

- Ex. **Unterrichtsheft Ausgabe A**,
Vorbereitungsheft für die Lehrkräfte aller Stufen,
130 Seiten
- Ex. **Unterrichtsheft Ausgabe B**,
Sonderheft für alle Handarbeits- und Hauswirtschafts-
lehrerinnen, 124 Seiten
- Ex. **Unterrichtsheft Ausgabe C**,
Sonderheft für alle Kindergärtnerinnen,
120 Seiten

an folgende Adresse:

